

Presseinformation

10. März 2004

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung zur EU-Erweiterung

Erhard Busek referiert in Groß-Siegharts

Das Internationale Interkommunale Zentrum (IIZ) veranstaltet am Freitag, 12. März, um 19 Uhr im Stadtsaal in Groß-Siegharts (Bezirk Waidhofen an der Thaya) eine Vortrags- und Diskussionsveranstaltung über Europa. Dabei wird der ehemalige Vizekanzler Dr. Erhard Busek in einem Referat offene Fragen zur EU-Erweiterung ansprechen. Die Veranstaltung richtet sich an alle, die Interesse an der EU-Erweiterung abseits der aktuellen Reizthemen haben.

Am 1. Mai werden zehn weitere Staaten in die Europäische Union aufgenommen. Niederösterreich hat mit den EU-Beitrittsländern Tschechien und Slowakei eine 414 Kilometer lange Außengrenze, die durch die baldige Erweiterung ihre trennende Funktion verliert. Dadurch entsteht mit rund 500 Millionen Menschen der größte einheitliche Markt der Welt. Brückenschläge zu den Nachbarn sind daher das Gebot der Stunde. Durch die Veranstaltung sollen die Kooperationen mit den EU-Beitrittsländern intensiviert, Erfahrungen ausgetauscht und weitergegeben werden.

Ziel des Internationalen Interkommunalen Zentrums ist es, durch das Knüpfen von Kontakten ein schlüssiges Konzept für die Grenzregionen zu entwickeln. Das Anbahnen von Wirtschaftsprojekten für niederösterreichische Unternehmen stellt ein wichtiges Vorhaben dar. Durch die Zusammenarbeit mit den Sozialpartnern und den in der Region ansässigen Unternehmen sollen strategische Partnerschaften zu den Nachbarnländern aufgebaut werden.

Nähere Informationen: Internationales Interkommunales Zentrum Groß-Siegharts, Telefon 02847/841 98, www.iiz.siegharts.at.